

	<b>Objekt:</b> Koinon von Zypern
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18238712

## Beschreibung

Die Datierung erfolgt über weitere claudische Münzen aus Zypern (RPC I Nr. 3932-3933), welche den Prokonsul Cominius Proculus nennen, der sein Amt 43/44 n. Chr. innehatte, siehe RPC I 578. Sämtliche zyprischen Emissionen unter Claudius sollen während des Prokonsulats von Titus Cominius Proculus herausgegeben worden sein, vgl. Parks (2004) 72; RPC I 578.

Vorderseite: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Dreizeilige Aufschrift im Lorbeerkranz.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.33 g; Durchmesser: 32 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 43-44 n. Chr.

wer

wo Paphos

Besessen wann

wer Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer Dr. Suquet

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

wo

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Städtebünde

## Literatur

- D. A. Parks, The Roman Coinage of Cyprus (2004) 68-72. 192-196 Gruppe 11 a Nr. 56 (dieses Stück, 43/44 n. Chr.).
- RPC I Nr. 3929,1 Taf. 149 (dieses Stück, ca. 43/44 n. Chr.).